

Veranstaltung

Sonntag, 24. Februar 2013
20:00 Uhr bis ca. 21:30 Uhr
Eintritt & Verkostung frei!

Veranstaltungsort:

Kath. Gemeindehaus, Wilhelmstraße 16, Trossingen
(hinter der katholischen Theresienkirche)

Parkmöglichkeiten rund um die Theresienkirche.

Um unverbindliche Anmeldung wird gebeten bei:

Eine-Welt-Laden Trossingen e.V.

Hauptstraße 23, 78647 Trossingen
Ansprechpartnerin: Hanne Specht
Tel. 07425 325484
haspecht@gmx.de
www.weltladen-trossingen.de

Der Weltladen wurde im Herbst 1991 eröffnet. Derzeit engagieren sich rund 20 ehrenamtlich Mitarbeitende im Fachgeschäft für fair gehandelte Waren. Wir verkaufen hochwertige bio-faire Lebensmittel, Wein, Lederwaren, Schals, Schmuck, Spiele, Instrumente und CDs, Korbwaren und schöne und praktische Dinge für den Haushalt.

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10:00-12:00 Uhr
Mo.-Fr. 14:30-18:30 Uhr
Sa. 10:00-13:00 Uhr



Nachhaltige Entwicklung fördern: Die bio-faire Kaffeegegenschaft CHAJUL in Guatemala erhielt ein Oikocredit-Darlehen in Höhe von 1,2 Mio. €.

GELDANLAGE MIT MEHR WERT

Oikocredit ist die richtige Organisation für Menschen, die ihr Geld ethisch sinnvoll und sozial verantwortlich investieren möchten.

1975 wurde die Genossenschaft Oikocredit vom Ökumenischen Rat der Kirchen gegründet und unterstützt inzwischen rund 900 Mikrofinanzinstitutionen, Genossenschaften und kleinere Unternehmen in 70 Entwicklungs- und Schwellenländern.

Weltweit haben rund 45.000 Menschen, Organisationen und Kirchen über 500 Mio. € bei Oikocredit investiert – fast 6.000 Anleger stammen aus Baden-Württemberg.

Mit der Geldanlage ab 200 EUR leisten die Anleger einen Beitrag zu einer gerechteren Welt. Die finanzielle Dividende betrug in den letzten zehn Jahren zwei Prozent. Der soziale Gewinn ist ungleich größer!

www.oikocredit.org

Infomaterial erhalten Sie bei:

Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg e.V.
Vogelangstr. 62, 70197 Stuttgart
Tel: 0711 12 00 05-0



Fair handeln – aber wie? Alternative „Genossenschaften“

Der Eine-Welt-Laden Trossingen lädt zum Vortrag ein



Informieren, diskutieren, probieren!

Sonntag, 24. Februar 2013

20:00 Uhr

Kath. Gemeindehaus Trossingen

Der Vortragsabend findet in Zusammenarbeit mit dem **Lebenshaus Trossingen** und der Regionalgruppe des **Internationalen Versöhnungsbundes** statt.

Sie haben die Wahl:

LEBENSWERter wirtschaften

der Beitrag von Genossenschaften zu einer gerechteren Welt

Die Suche nach Alternativen

Viele mündige Bürger stellen sich heute die Frage: Wie können wir die Gesellschaft in Richtung Fairness und Nachhaltigkeit steuern?

Als Verbraucher haben wir zahllose Optionen, durch unsere Entscheidungen können wir einen Beitrag zu mehr Gerechtigkeit in der Welt leisten.

Eine Antwort aus der Wirtschaft

Auch Unternehmen können das. Die häufig für antiquiert gehaltene Unternehmensform „**Genossenschaft**“ mit ihren Grundprinzipien Selbsthilfe, Selbstverwaltung, Selbstverantwortung stellt eine echte Alternative dar. Wie kaum ein anderes Wirtschaftsmodell kombiniert sie soziale mit ökonomischer Entwicklung. Weltweit schaffen Genossenschaften rund 20% mehr Arbeitsplätze als multinationale Konzerne.

Informationen aus erster Hand

Anlässlich des UN-Jahres der Genossenschaften 2012 berichten die Genossenschaften **Oikocredit** und **dwp** aus der Praxis und geben Ihnen Einblicke in die engagierte Arbeit rund um den Globus.

Handlungsoption „FAIRE GELDANLAGE“

Oikocredit ist eine internationale Kreditgenossenschaft, die mit dem Kapital der AnlegerInnen faire Darlehen an 900 Unternehmenspartner in 70 armen Ländern vergibt – rund 300 der Partner sind Genossenschaften.

Handlungsoption „FAIRER KONSUM“

So auch die Fairhandelsgenossenschaft **dwp**. Sie ist seit vielen Jahren Oikocredit-Partner und hat sich über den Fairen Handel der Unterstützung von benachteiligten Menschen in Entwicklungsländern verschrieben.



Ein 400€-Mikrokredit der bulgarischen Kreditgenossenschaft **Doverie** half der Roma Familie **Mitev** vor 10 Jahren ihre Produktion in Bio-Qualität aufzubauen.

Sie sind herzlich eingeladen, mit all Ihren Sinnen das Wirken von Genossenschaften auf einer Reise durch verschiedene Kontinente zu erfahren.

Referentin der Kreditgenossenschaft **Oikocredit**: **Angelika Braselmann**

Die Referentin arbeitet hauptberuflich als Ärztin in einer Reha-Klinik. Daneben engagiert sie sich seit vielen Jahren im Fairen Handel sowie im Lebenshaus und Nudelhaus Trossingen (soziales Wohn- und Arbeitsprojekt). Für **Oikocredit** ist sie ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Region.

Kulinarischer Höhepunkt:

Verkostung von **dwp**-Produkten

Eintritt und Verkostung sind frei!

Hilfe zur Selbsthilfe -

Der Faire Handel

Fairhandelsgenossenschaft **dwp**

Die **dwp eG** gilt seit Jahren als eines der führenden Fairhandelsunternehmen in Deutschland. Die 1988 in Ravensburg als „dritte-welt partner“ gegründete GmbH vollzog 2005 die Umwandlung in die erste bundesweite Fairhandelsgenossenschaft.

dwp steht heute mehr denn je für einen direkten Fairen Handel mit Kleinproduzenten, für durchgängige faire Handelsketten - vom Produzenten bis zum Verbraucher - und die Übernahme sozialer und ökologischer Verantwortung in Deutschland. Das Sortiment umfasst über 1000 Handwerks- und 450 Lebensmittelprodukte, überwiegend in Bio-Qualität.

Gut 300 Genossenschaftsmitglieder weltweit, tragen und gestalten **dwp** demokratisch mit und sorgen dafür, dass sich Ihre Genossenschaft stark am Gemeinwohl orientiert.

www.dwpeg.de



Faire „Genusswelten“ mit hochwertigen Bio-Produkten von **dwp**